



Vorgehen bei Corona-Verdachtsfällen

Sehr geehrte Eltern und Sorgeberechtigte,

hier noch einmal die dringende Bitte an Sie, uns alle Informationen Ihr Kind betreffend in Zusammenhang mit COVID-19 umgehend über das Sekretariat per Telefon/Anrufbeantworter oder per Mail mitzuteilen. Machen Sie bitte möglichst genaue Angaben.

Bisher hatten wir das große Glück, dass weder eine Schülerin oder ein Schüler noch eine Lehrkraft positiv getestet wurden. Da es jedoch immer wieder Fragen zum Umgang unserer Schule mit möglichen Corona-Verdachtsfällen gibt, folgen hier einige Erläuterungen:

Personen, die persönliche Kontakte zu Menschen hatten, die danach positiv getestet wurden, bezeichnet man als Kontaktpersonen der Kategorie 1. Sie müssen für eine bestimmte Zeit in die häusliche Isolation – darüber entscheidet in der Regel das Gesundheitsamt. Wenn beispielsweise ein Schüler aus der Kategorie 1 selbst schon Symptome zeigen würde, dann ist es sinnvoll, dessen Kontaktpersonen zunächst auch zu isolieren.

Bei uns an der Schule werden wir im Fall der Fälle exakte Listen führen, welche Schüler/-innen bzw. Lehrkräfte zur Kategorie 1 gehören und sich momentan in Quarantäne befinden. Sollte ein Schüler/eine Schülerin/eine Lehrkraft positiv getestet werden bzw. zur Kategorie 1 gehören und Symptome zeigen, werden umgehend die Kontaktpersonen informiert und Schutzmaßnahmen eingeleitet.

Solange die Schule oder das Gesundheitsamt sich nicht bei Ihnen meldet, besteht Ihrerseits kein Handlungsbedarf. Zentrale Informationsplattform wird immer auch unsere Homepage sein. Kontrollieren Sie auch bitte regelmäßig Ihren Mail-Briefkasten.

Es grüßt Sie

T. Walter, 02.11.2020
Schulleiterin

Detaillierte Informationen zu den Handlungsempfehlungen des Robert-Koch-Instituts finden Sie hier: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Kontaktperson/Management.html